

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0273/2022</b>	

# Anfrage

Herr Stefan Schweßinger  
stellv. Vorsitzender der Bündnis 90/DIE GRÜNEN-  
Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage der Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Stadtratsfraktion - Möglichkeit der kurzfristigen Öffnung der östlichen Willi-Enders-Straße zwischen Friedrich-Naumann-Straße und Damaschkestraße, für Fußgänger- und Radverkehr</b>

## I. Sachverhalt

Der Bereich zwischen ehemaliger Poliklinik und O1 ist seit Jahren gesperrt (siehe Skizze und Fotos). Derzeit wird z.B. der Radverkehr von der Tiefenbacher Allee bis über die Rennbahn zur Fischweide umgeleitet, dabei muss in östlicher Richtung die Bundesstraße 2mal gequert werden. Auch wenn die Kreuzung an der Naumannstrassenbrücke hoffentlich bald wieder frei gegeben wird, wäre die provisorische Öffnung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Fischweide und anliegender Straßen eine große Erleichterung.

## II. Fragestellung

1. Besteht die Möglichkeit der kurzfristigen Öffnung der östlichen Willi-Enders-Straße zwischen Friedrich-Naumann-Straße und Damaschkestraße, für Fußgänger- und Radverkehr?
2. Befindet sich der Bereich jetzt in städtischem- oder SWG- Eigentum?
3. Wenn die Möglichkeit nicht gegeben ist, gibt es eine alternative Wegeführung?

Herr Stefan Schweßinger  
stellv. Vorsitzender der Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Stadtratsfraktion